Quelle:
www.lazarus.at/2022/02/18/innovative-impulse-aus-der-steiermark-integrierte-versorgung-aelterer-menschen-mehr-gesunde-lebensjahre-fuer-oesterreich

Innovative Impulse aus der Steiermark: Integrierte Versorgung älterer Menschen – mehr gesunde Lebensjahre für Österreich

Wie es gelingen kann, die Gesundheit der Menschen möglichst lange auch im Alter zu erhalten, stand im Mittelpunkt eines GÖG-Colloquiums mit Beispielen guter Praxis aus den Geriatrischen Gesundheitszentren der Stadt Graz.

Dabei wurden innovative Ansätze in der pflegerischen Versorgung sowie an der Schnittstelle zum Gesundheitswesen vorgestellt und Einblicke in das Trainingszentrum für pflegende Angehörige am Albert Schweitzer Institut für Geriatrie und Gerontologie gegeben. Die große Teilnehmerzahl und die lebhafte Diskussion zeigten das Potenzial solcher Ansätze, auch für eine österreichweite Ausrollung.

Was bedeuten mehr gesunde Lebensjahre für Österreich konkret? Welche Evidenz haben wir dafür, und was können wir in diesem Zusammenhang tun? Welche Rolle spielen pflegende Angehörige in der Betreuung und Pflege älterer Menschen zu Hause? Wie bewähren sich Simulationstrainings für pflegende Angehörige im Praxiseinsatz? Wie kann wohnortnahe Unterstützung in der Pflege umgesetzt werden? Ist mobile Übergangspflege für geriatrische Patientinnen und Patienten ein spannender und zweckmäßiger Lösungsansatz? Und wie viele Krankenhauseinweisungen bleiben Heimbewohnerinnen und -bewohnern durch den geriatrischen Konsiliardienst in Grazer Pflegeheimen erspart? Lassen sich aus diesen Innovationspotenzialen auch gesundheitsökonomische Effekte ableiten?

> zur Nachlese hier